

Direkt zu

 Aktien | Fonds | Anleihen | Zertifikate | Hebelprodukte | Futures | Wirtschaftsdaten | Rohstoffe | **Research** | Nachrichten

WKN, Name, ISIN

 Sie sind hier: [Finanzinfos](#) > [Research](#) > [Analysen](#)

11:41 Uhr



INFO KAUF VERKAUF

Börsenbriefe

Newsletter

Website durchsuchen Los

AnalystCorner: Sunline deutlich unterbewertet

Die Sunline AG, ein Systemanbieter für Solartechnik, kann im laufenden Jahr eine beeindruckende Entwicklung vorweisen. Bereits nach sechs Monaten lagen die Umsatzerlöse auf dem Niveau, welches für das gesamte letzte Geschäftsjahr ausgewiesen wurde. Felix Gode hält den Titel in Deutschland für "einen der günstigsten im Solarbereich."

GBC Research
GBC Research
 Felix Gode, Analyst
 04. November 2008

AnalystCorner fragte nach.

AC: Herr Gode, das Geschäftsjahr 2007 ist für die in Fürth ansässige Sunline AG bereits sehr ordentlich verlaufen. Aber jetzt gab es in den ersten beiden Quartalen 2008 noch einmal einen richtigen Schub.

Gode: Das ist richtig. Sunline konnte seinen positiven Trend fortsetzen, nachdem das Unternehmen im letzten Jahr schon sehr erfolgreich war. So lagen die Umsatzerlöse innerhalb der ersten sechs Monate mit 49,84 Mio. Euro sogar über dem Wert des gesamten letzten Geschäftsjahres.

AC: Wie ist eine so enorme Steigerung zu erklären?

Gode: Maßgeblicher Faktor war der Baufortschritt bei mehreren Großprojekten auf dem spanischen Festland sowie auf Gran Canaria. Weitere Projekte stehen indes kurz vor dem Abschluss, nachdem bereits im Oktober ein Kraftwerk mit einer installierten Leistung von 2 MWp in Spanien in Betrieb genommen wurde.

AC: Wie sehen vor diesem Hintergrund Ihre Schätzungen für das Gesamtjahr aus?

Gode: Entsprechend der erfreulichen Entwicklung in den vergangenen Monaten gestaltet sich der Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr positiv. Das Unternehmen rechnet mit Umsatzerlösen in Höhe von 80 bis 100 Mio. Euro. Wir gehen konservativ vom Erreichen des unteren Endes dieser Bandbreite aus.

AC: Welche Auswirkung hatte das Wachstum denn im ersten Halbjahr auf die Ergebniskennzahlen?

Gode: Auch diese wurden deutlich verbessert. Das EBITDA kletterte von 0,62 Mio. Euro in 2007 auf 1,14 Mio. Euro, was einer Steigerung von 83,3% entspricht. Die Marge lag entsprechend bei 2,3%.

AC: Und wie wird es in dieser Hinsicht am Jahresende aussehen?

Gode: Ergebnisseitig sollte sich die Dynamik im zweiten Halbjahr weiter erhöhen, da im ersten Halbjahr verschiedene Effekte und Einmalaufwendungen das Ergebnis belastet haben.

AC: Was bedeutet das konkret?

Gode: Insgesamt erwarteten wir ein EBIT von 2,03 Mio. Euro, gegenüber 1,47 Mio. Euro im vergangenen Jahr. Unsere bisherige Prognose von 2,88 Mio. Euro haben wir damit aber zunächst nach unten angepasst.

AC: Im kommenden Jahr werden sich die Rahmenbedingungen für Solarunternehmen etwas verändern. Mit welchen Auswirkungen rechnen Sie?

Gode: Auch für 2009 sind wir weiterhin optimistisch gestimmt. Zwar ist auf Grund der Absenkung der Einspeisevergütung in Deutschland und Spanien mit einer Abschwächung der Nachfrage nach Photovoltaikanlagen zu rechnen, jedoch kann Sunline auf einen ausreichenden Auftragsbestand zurückgreifen.

AC: Können Sie das näher erläutern?

Gode: Ja, allein mit einem Finanzinvestor wurde jüngst ein Rahmenvertrag über ein Gesamtvolumen von 80 Mio. Euro abgeschlossen. Dieser bildet eine gute Grundlage dafür, dass unsere Umsatzerwartung für 2009 von 110 Mio. Euro erreicht werden kann.

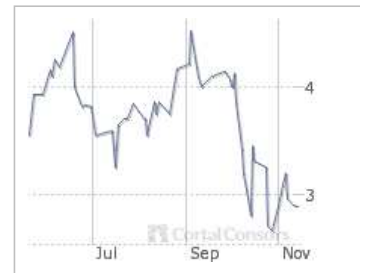
AC: Was spricht außerdem dafür?

Gode: Zudem diversifiziert das Unternehmen seinen Umsatzmix zunehmend. So stehen neue Projekte auch in Tschechien oder Italien an, wo ebenfalls attraktive Einspeisevergütungen gezahlt werden. Die Ergebnisprognosen für das Geschäftsjahr 2009 behalten wir daher auch aufrecht und erwarten dann ein EBIT von 4,95 Mio. Euro und einen Gewinn je Aktie von 0,49 Euro.

AC: Was bedeutet das für Ihre Einschätzung des Solartitels?

Gode: Die Bewertung der Aktie ist sehr attraktiv. Das 2008er-KGV beläuft sich auf Basis unserer Schätzungen auf unter 13 und für 2009 auf weniger als 6. Damit ist Sunline eines der am günstigsten bewerteten Unternehmen aus dem Solarumfeld in Deutschland.

SUNLINE AG	
WKN	A0BMP0
Branche	Entsorgung/Umwelttechnologiedienstleistung
Land	Deutschland
Bisherige Empfehlung	Kaufen
Aktuelle Empfehlung	Kaufen
Kurs bei Besprechung	2,90 Euro
Datum	03.11.2008
Kursziel	6,40 Euro (vorher 6,32 Eur
Zeithorizont	12 Monate



Börsenkennzahlen	
Unternehmen	SUNLINE AG
52 Wochen Hoch	5,80 Euro
52 Wochen Tief	2,35 Euro
Marktkapitalisierung	19,11 Mio. Euro

Erwähnte Unternehmen				
Name	WKN	Kauf	Verk.	News
SUNLINE AG	A0BMP0	buy	sell	news

AC: Wie lautet konkret Ihre Empfehlung?

Gode: Das Kursziel passen wir auf Grund der leichten Reduzierung der Ergebniserwartung für 2008 minimal von 6,40 auf 6,32 Euro an. Auf aktueller Basis von Kursen von unter 3 Euro ist das Unternehmen deutlich unterbewertet. Das Rating lautet deshalb unverändert Kaufen.

Das Gespräch führte Götz Klempert

Bezüglich der im Interview/Analyse besprochenen Wertpapieren oder Finanzinstrumenten besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5)

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer / Haftungsausschluss sowie die Offenlegung möglicher Interessenskonflikte nach §34b WpHG im Zeitpunkt der Veröffentlichung:

Disclaimer.: <http://www.gbc-research.de/index.php/publisher/articleview/frmCatId/17/frmArticleID/47/>

Offenlegung gemäß §34b WpHG: <http://www.gbc-research.de/index.php/publisher/articleview/frmCatId/17/frmArticleID/98/>

Wichtiger Hinweis:

Bei den auf dieser Webseite enthaltenen Informationen handelt es sich um die unveränderte Weitergabe einer Analyse, eines Marktberichts bzw. einer sonstigen Marktinformation von Dritten.

Für den Inhalt ist daher ausschließlich der angegebene verantwortlich. Cortal Consors übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen keine Gewähr.

Diese Informationen dienen nur Ihrer Information und der Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung. Sie stellen keine konkreten Empfehlungen seitens Cortal Consors zum Kaufen, Halten oder Verkaufen eines Wertpapiers oder sonstigen Finanzprodukts dar und begründen kein vertragliches Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Aus der Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden. Sofern einzelne Finanzprodukte Gegenstand der Finanzanalyse, des Marktberichts oder der Marktinformation sind, beachten Sie bitte, dass je nach Ihren persönlichen Anlagewünschen und der individuellen Risikobereitschaft für Ihr Depot alternative Anlageformen sinnvoll oder erforderlich sein können.

Die Cortal Consors S.A., Zweigniederlassung Deutschland, untersteht folgenden Aufsichtsbehörden: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Banque de France, Conseil des Marchés Financiers, Autorité des Marchés Financiers.

Mit **I** gekennzeichnete Kurse stehen in realtime zur Verfügung. Sonstige Kurse der deutschen / internationalen Börsen sind 15 bzw. 20 Min. verzögert.
[Aktien](#) · [Altersvorsorge](#) · [Anlageberatung](#) · [Fonds](#) · [Tagesgeld](#) · [Vermögensberatung](#) · [Zertifikate](#) · [Direktbank](#)

© 2008 Cortal Consors S.A., Zweigniederlassung Deutschland
Postfach 1743 · 90006 Nürnberg · BLZ 760 300 80

Infoline: +49 (0) 1803 252515 | Fax: +49 (0) 1803 252533

(0,09€/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, andere Anbieter und Mobilfunkpreise abweichend)

[Hilfe](#) | [Kontakt](#) | [Formulare](#) | [Presse](#) | [Sitemap](#) | [AGB](#) | [Datenschutz](#) | [Disclaimer](#) | [Sicherheit](#) | [Werbung](#) | [Technologie- und Datenpartner](#) | [Impressum](#)